

## 10. SYMPOSIUM DER KULTURFÖRDERVEREINE

### PRAXISBEISPIELE

Hier finden Sie Beispiele für die Arbeit von Kulturfördervereinen (während der Pandemie) in einzelnen Bundesländern.

BADEN-WÜRTTEMBERG

BAYERN

BERLIN

HAMBURG

HESSEN

MECKLENBURG-VORPOMMERN

NIEDERSACHSEN

NORDRHEIN-WESTFALEN

SCHLESWIG-HOLSTEIN

THÜRINGEN

Auf der Website [Aktionen-Sammlung | kulturfoerdervereine.eu](https://www.kulturfoerdervereine.eu) finden Sie weitere Beispiele nach Kultursparten sortiert.

---

### BADEN-WÜRTTEMBERG

- **Freunde der Staatsgalerie Stuttgart:** Mit einer ganzen Vielzahl digitaler Formate halten die Freunde der Staatsgalerie Stuttgart ihr Museum gerade auch in der Pandemie sichtbar und lebendig. Die Angebote reichen von digitalen Bilderrätseln im eigenen Newsletter und Videogrüßen zum Thema Kunst & Emotion bis hin zu kurzen Videoclips, in denen verschiedene Kunstvermittler:innen die Schätze der Freunde der Staatsgalerie vorstellen.

Um die Zeit bis zur Wiederöffnung des Museums zu überbrücken, bietet der Förderverein für Mitglieder seit Mai auch digitale Ausstellungsführungen an. Die Vorträge finden live über Zoom statt, so dass die Teilnehmenden den Kunstvermittler:innen Fragen stellen können.

In direkten Dialog treten auch die Jungen Freunde der Staatsgalerie Stuttgart – beispielsweise mit dem Format „Treffpunkt Kunst“: In kurzen Videoclips, der in den Social Media Kanälen der Jungen Freunde veröffentlicht wird, beschreiben Menschen, wie ausgewählte Kunstwerke im Stadtraum auf sie wirken.

<https://www.freunde-der-staatsgalerie.de/>

**Kontakt:**

Dagmar Kubik

d.kubik@freunde-der-staatsgalerie.de

- **Junge Kulturfreunde Freiburg:** Unter dem Hashtag #Lieblingsstück posteten die Jungen Kulturfreunde Freiburg (Freundeskreis Augustinermuseum e. V.) zweimal wöchentlich Objekte aus der Online Sammlung des Freiburger Augustinermuseums auf ihrer Facebook- und Instagram-Seite. Sie riefen alle auf, sich an der Aktion zu beteiligen und ihnen ihr zum #Lieblingsstück erkorenes Objekt aus der Online-Sammlung zuzuschicken. <https://www.mein-augustinermuseum.de/freundeskreis/die-jungen-kulturfreunde.html>
- **Freunde des Theaters der Altstadt e.V.:** Mit der Organisation von Stuhlpatenschaften trug der Verein der Freunde des Theaters der Altstadt e.V. einen großen Teil zur Erneuerung der Theaterbestuhlung bei. Sie wird das Publikum erfreuen, sobald das Theater wieder öffnet. <http://www.freunde-tda.de/>
- **Freundeskreis der Stadtbibliothek Villingen-Schwenningen:** Der Freundeskreis der Stadtbibliothek Villingen-Schwenningen e. V., 1995 gegründet, fördert die Stadtbibliothek in ihrem kulturellen und bildungspolitischen Auftrag. Angesichts drastischer Kürzungs- und Schließungspläne zur Haushaltssanierung haben drei Kulturfördervereine den Schulterchluss gesucht. Ihr Argument: Im Vergleich der Kulturausgaben mit vergleichbaren Städten schneidet die eigene Stadt schlecht ab. Keine Basis für weitere Kürzungen! Dies wurde OB und Gemeinderat zur Kenntnis gegeben sowie der Lokalpresse erläutert. Die Berichterstattung löste eine beachtliche Kette unterstützender Leserbriefe aus. Dank erfreulicher Beschlüsse des Gemeinderats ist zunächst Ruhe eingeleitet. Da die Ruhe trügen könnte, liegt ein Flyer mit der plakativen Darstellung des Vergleichs der Kulturausgaben für die breite Öffentlichkeit bereit und die drei Vereine sind vorbereitet. Der Schulterchluss hält!  
[Freundeskreis der Stadtbibliothek | Villingen-Schwenningen](#)

#### **Kontakt**

Friedemann Schmidt  
[sf.schmidt.vs@gmx.de](mailto:sf.schmidt.vs@gmx.de)

## **BAYERN**

- **Bundesvereinigung Kulturelle Teilhabe:** Ziel der in der Bundesvereinigung Kulturelle Teilhabe e.V. zusammengeschlossenen Initiativen ist es, Menschen mit geringem Einkommen durch Theater-, Konzert- und Museumsbesuche eine selbstverantwortliche kulturelle und damit soziale Teilhabe zu ermöglichen durch: - Vermittlung kostenfreier Eintrittskarten, - einen ‚Kulturpass‘ für kostenfreie oder vergünstigte Besuche selbstgewählter Veranstaltungen, - Angebote zur aktiven Beteiligung in Bildungs- und Freizeiteinrichtungen, - Kulturtandems, - und Begegnungen in Kulturcafés o. ä. Mit ihrer Arbeit fördern die Mitgliedsinitiativen der BVKT den kulturellen und sozialen Zusammenhalt, den Austausch der Kulturen, Bildung, Inklusion und bürgerschaftliches Engagement sowie die Relevanz und öffentliche Wahrnehmung von Kultur in der und für die Gesellschaft.  
[www.kulturelleteilhabe.de](http://www.kulturelleteilhabe.de)

#### **Kontakt**

Katharina Maurer  
[maurer@kulturelleteilhabe.de](mailto:maurer@kulturelleteilhabe.de), Tel. 08955267185

- **Freunde der Staatsoper Nürnberg:** Um freischaffende Künstler:innen und freiberuflich Tätige am Staatstheater Nürnberg zu unterstützen, deren Honorare wegen der Corona-bedingten Schließung des Hauses ersatzlos weggefallen waren, riefen die Freunde der

Staatsoper Nürnberg e.V. eine Spendenkampagne ins Leben.  
Unter ihrer Federführung kamen in einer konzentrierten Aktion mit dem Staatstheater  
und den Nürnberger Nachrichten innerhalb von vier Wochen über 70.000 € zusammen.  
Die Auszahlungen erfolgten umgehend.

<https://www.freunde-der-staatsoper-nuernberg.de/>

#### **Kontakt**

Annemarie Wiehler  
geschaeftsfuehrung@opernfreunde-nuernberg.de

- **Freunde des Theaters Schloss Maßbach e.V.:** Die Freunde des Theaters Schloss  
Maßbach e.V. verknüpften ihren Spendenauftrag für das Theater mit einem Blumengruß  
an die Vereinsmitglieder.

<https://kulturfoerdervereine.eu/action/vergissmeinnicht/?preview=true>

## **BERLIN**

- **Freunde und Förderer der Komödie am Kurfürstendamm Berlin e. V.:** Der Förderverein  
gab kleinen Produktionen bei in Not geratenen Künstler:innen in Auftrag und bezahlten  
diese im Voraus. Im Rahmen eines kleinen Festivals im August 2021 sollen die Stücke im  
Berliner Schiller Theater aufgeführt werden.

<https://www.komoedie-berlin-freunde.de/>

- **Museumsverein des Deutschen Historischen Museums:** Einige Tage vor der offiziellen  
Öffnung der Ausstellung „Hannah Arendt und das 20. Jahrhundert“ erhielten die  
Mitglieder des Museumsverein des Deutschen Historischen Museums die Chance, als  
Erste die Ausstellung anzuschauen. Mit unterschiedlichen Zeitfenstern haben über 160  
Personen die Ausstellung besucht. Alle wurden von der Geschäftsstellenleiterin  
persönlich begrüßt.

<https://www.dhm.de/museumsverein/>

- **Jung und Artig, Junger Freund\*innenkreis Berlinische Galerie:** Der junge  
Freund\*innenkreis Jung und Artig lädt in Zeiten fehlender Community-Veranstaltungen  
seine Mitglieder in der digitalen Reihe „Let’s talk about Art“ ein, ihre Lieblingswerke in  
der Berlinischen Galerie vorzustellen. Die rund 30 Minuten-Gespräche können  
entspannt auf dem Sofa oder im Park genossen werden, denn sie finden als Live-Videos  
auf Instagram statt und sind im Anschluss noch 24 Stunden bei Facebook und Instagram  
zu sehen.

<https://berlinischegalerie.de/jungundartig/>

## **HAMBURG**

- **Freunde des Deutschen Schauspielhauses in Hamburg e. V.:** Mit dem Berganus-Preis  
möchte der Freundeskreis des Deutschen Schauspielhauses in Hamburg e. V. ein  
besonderes Zeichen für die Unterstützung des Deutschen Schauspielhauses und für die  
Förderung des Theater-Nachwuchses setzen. Namensgeber des Preises ist der 2015  
verstorbene Hamburger Kunstfreund und Mäzen John-Erik Berganus, der Anfang der  
achtziger Jahre einer der Gründer und bis 1997 erster Vorsitzender des Freundeskreises  
war. Die Mitglieder des Freundeskreises bilden die Jury für den Berganus-Preis und  
stimmen über die aus ihrer Sicht gelungensten Inszenierungen in der Spielzeit ab. Dabei  
werden insgesamt drei undotierte Preise vergeben. Das Preisgeld wird in Nachwuchs-

Förderprojekte und besondere Extra-Veranstaltungen investiert.  
[www.freunde-Schauspielhaus-hamburg.de](http://www.freunde-Schauspielhaus-hamburg.de)

#### **Kontakt**

Annette Zörnig, Vorsitzende  
[Annette.zoernig@gmx.de](mailto:Annette.zoernig@gmx.de)  
mobil 0170 4842795

- **Bucerius Kunst Club:** Derzeit engagieren sich über 3.500 Mitglieder, die dem Verein auch in Pandemiezeiten treu zur Seite stehen und mit ihrem Engagement ein starkes Zeichen für die Kultur setzen: Sie finanzieren die Stelle der wissenschaftlichen Mitarbeiterin des Bucerius Kunst Forums, das Vortrags- und Kinderprogramm sowie derzeit jährlich als Hauptförderer eine Ausstellung des Forums. Schulklassen aus Brennpunktschulen ermöglicht der Club zudem kostenfreie Ausstellungsbesuche mit Führung, Imbiss und kreativer Arbeit im Atelier.  
<https://www.buceriuskunstforum.de/club>

## **HESSEN**

- **Freundeskreises Hessisches Landestheater Marburg e.V.:** Um trotz „Nichtspielbetrieb“ den Kontakt mit dem Publikum des Hessischen Landestheaters Marburg und den Mitgliedern des Fördervereins zu halten, starteten Freundeskreis und Theater eine gemeinsame Plakataktion. Die Vereinsmitglieder wurden aufgefordert, ein Selfie mit der Vervollständigung des Satzes „Ich vermisse mein HLTM, weil...“ zu senden. Zahlreiche Selfies gingen ein, dazu Zitate wie die folgenden: „Ich vermisse mein HLTM, weil - jeder Abend im Theater ein neuer Gewinn ist, - es einfach ein Ort des Wegträumens ist. - die Spielfreude des tollen Ensembles mein Leben reicher macht, - wir nicht ständig nur Spazieren gehen wollen.“  
Die Zitate und Selfies wurden als Plakate gestaltet und in Marburg ausgestellt. Dazu nutzte das HLTM entsprechende Plakatträger, die die Stadtwerke Marburg GmbH an Trafostationen, Bus-Wartehallen oder im Parkhaus unterhält. Es waren 70 Orte verteilt in Marburg und den Außenstadtteilen. Höhepunkt war die große LED-Anzeigentafel vor dem Erwin-Piscator-Haus an der Hauptdurchfahrtsstraße mitten in Marburg. Hier liefen alle Beiträge groß und leuchtend einen Monat durch.  
<https://www.hltm.de/de/freundeskreis>

#### **Kontakt**

Jürgen Bandte, 1. Vorsitzender  
[jsbandte@gmx.de](mailto:jsbandte@gmx.de)

## **MECKLENBURG-VORPOMMERN**

- **Freundeskreis Schloss Gottdorf:** Der Freundeskreis Schloss Gottdorf unterstützte den vom Landeskulturverband initiierte Fond #KulturhilfeSH mit einer Spende von 10.000 Euro. Gesammelt wurden die Spenden über den Verkauf des Katalogs "Beste Freunde" mit Werken aus der Sammlung des Freundeskreises. Ein positiver Nebeneffekt der Aktion: 40 Neueintritte.  
<http://freundeskreis-gottorf.de/index.php/der-verein.html>
- **Förderverein Dom St. Nikolai zu Greifswald e.V.:** Um die Finanzierung der Domsanierung auch in Pandemiezeiten zu unterstützen, organisierte der Förderverein Dom St. Nikolai zu Greifswald e.V. sehr erfolgreich die Aktion „262 Stufen“. Für jede der

Stufen kann eine Patenschaft übernommen werden. Die meisten Patenschaften sind inzwischen vergeben.

<http://domfoerderverein.de/>

- **Förderverein Gutshaus Bobbin:** Seit 2005 verfolgt der Förderverein die schrittweise Sanierung des Gutshauses Bobbin. Ziel des Vereins ist es, das Gebäude als Beispiel und Zeugnis des mecklenburgischen Kulturerbes zu erhalten. Um Geld für die Sanierung zu erwirtschaften, betreibt der Verein im rund 500 qm großen Speicher des Gutshauses einen spendenbasierten Flohmarkt mit Café und damit den Menschen vor Ort damit einen wichtigen sozialen Treffpunkt. Um weitere Menschen an das lokale Kulturerbe heranzuführen, öffnet der Verein das Haus an besonderen Tagen wie dem Tag des offenen Denkmals und lädt zu Führungen und Veranstaltungen ein.

**Website**

<http://www.gutshaus-bobbin.de/>

**Vereinsvideo**

<https://werkzeugkasten.kulturfoerdervereine.eu/partner/gutshaus-bobbin/>

**Kontakt**

[foerderverein@Gutshaus-Bobbin.de](mailto:foerderverein@Gutshaus-Bobbin.de)

## NIEDERSACHSEN

- **Freunde des Historischen Museums e.V. (Hannover):** Von einer Museumsschließung ließen sich die Freunde des Historischen Museums e.V. (Hannover) nicht entmutigen. Der Verein unterstützt nun eine Reihe von Aktionen in der Stadt und Region Hannover unter dem Motto „Historisches Museum Hannover unterwegs“.  
[Freunde des Historischen Museums e. V. | Historisches Museum Hannover | Top-Museen | Museumsführer | Museen & Ausstellungen | Kultur & Freizeit](#)

## Nordrhein-Westfalen

- **agon-Gesellschaft zur Förderung von Theater und Musik e.V.:** Der junge gemeinnützige Verein agon-Gesellschaft zur Förderung von Theater und Musik e.V. setzt sich für die Bildung junger Menschen ein, die aufgrund sozialer Umstände einen erschwerten Zugang zu Kultur und gesellschaftlicher Partizipation haben. agon e.V. ist eine Förderplattform für individuelle Initiativen und experimentelle Projektideen von Jugendlichen und vermittelt Kultur u.a. durch innovative Kulturprojekte, kostenfreie Workshops, Coachings und Podiumsdiskussionen. Für unser ehrenamtliches Engagement wurde die Initiative bereits mit dem Hidden Movers Award der Deloitte-Stiftung 2018 ausgezeichnet und für den Deutschen Engagementpreis 2019 nominiert.  
[www.agon-ev.de](http://www.agon-ev.de)

**Kontakt**

Arthur Abs, 1. Vorsitzender

[abs@agon-ev.de](mailto:abs@agon-ev.de)

mobil 0178 269 57 46

- **Freundeskreis der Jugendbücherei im Türmchen e.V. (Marl):** Bücherei, Kino, Schwimmbad, Sportverein, Zoo – alles geschlossen! Der Freundeskreis der Jugendbücherei im Türmchen e.V. hatte trotzdem viele Ideen gegen Corona-Langweile und sammelte diese auf seiner Webseite.  
[tuermchen-marl.de](http://tuermchen-marl.de)

## SCHLESWIG-HOLSTEIN

- **Förderverein Nordkolleg Rendsburg:** Im Frühjahr 2020 schaffte der Förderverein des Nordkolleg Rendsburg technische Geräte für eine digitale Ausstattung der kulturellen Bildungsakademie an. So konnte das Projekt nordkolleg.live initiiert werden. In den Monaten des ersten Lockdowns und danach wurden aus dem Nordkolleg heraus zahlreiche Konzerte, Lesungen und andere Veranstaltungen live gestreamt.  
<https://www.nordkolleg.de/nordkolleg/foerderverein/>

## THÜRINGEN

- **Förderverein Ein KUNSTHAUS für JENA e. V.:** Jena hat eine Sammlung mit 8000 Werken zeitgenössische Kunst und noch kein Ausstellungsgebäude dafür. Jena ist eine Wissenschaftsstadt mit Universität, Fachhochschulen, Instituten und Hightech-Unternehmen. Jena nennt sich Leuchtturm und Lichtstadt des Ostens, aber qualifizierte Fachkräfte vermissen kulturelle Angebote. Jena hätte jetzt die Chance, einen Neubau für ein Kunsthaus im Herzen der Stadt zu realisieren, wenn da nicht die Sorgen um die Kosten für Investition und Betreuung wären. An dieser Stelle braucht es ein starkes Netzwerk aller Akteure der Stadt, damit Ideen, Kraft und Geld gebündelt werden, um ein solches Projekt gemeinsam zu planen. Der Förderverein Ein KUNSTHAUS für JENA e. V. versucht, dieses Netzwerk zu knüpfen, Politik, Wirtschaft und Bildungseinrichtungen an einen Tisch zu holen, an dem Probleme erörtert und innovative Lösungen gefunden werden.  
[www.ein-kunsthau-fuer-jena.de](http://www.ein-kunsthau-fuer-jena.de)

### Kontakt

Heidrun Schrade, Vereinsvorsitzende

[heidrun-schrade@web.de](mailto:heidrun-schrade@web.de)

0151 654 85513